

Wo stehen wir?

Autor(en): **Eggli, Christoph / Klöckler, Paul / Kundert, Elisabeth**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **27 (1985)**

Heft 9: **Ce Be eF : gestern, heute, morgen**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-157181>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wo stehen wir ?

- **Name:** Puls, (wird beibehalten)

DruckSache aus der Behindertenbewegung

So wird unsere zeitung ab 1. januar 1986 heissen. Wie sind wir auf diesen titel gestossen? Bei einem brain-storming natürlich. Wir hatten noch eine ganze menge anderer titel zur auswahl, aber die «DruckSache» blieb unser favorit.

Zwei dinge waren dabei entscheidend: Wir können uns in der jetzigen situation, wo wir recht geschwächt dastehen, nicht ausnahmslos verpflichten, eine gute, freche, aufmüpfige, gut fundierte, themen aufbereitende zeitung herauszugeben. So ist neben der «Sache die Druck» macht, auch gleich die gewöhnliche «Drucksache» miteinbezogen uns soll allfällige enttäuschungen der leserschaft gar nicht erst aufkeimen lassen.

- **Format:** bleibt gleich

- **Inhalt:**

Puls soll das leserzeitungskonzept nicht verlieren. Aber dennoch müssen wir uns bemühen – vorab die redaktion – gute hieb- und stichfeste informationen zu erhalten und uns vor allem eine starke eigene meinung zu bilden.

Es geht nicht um eine fachzeitschrift, wie viele befürchten, doch wenn wir leser und neue mitglieder gewinnen wollen, dürfen wir unser heft nicht nur mit internen problemen füllen, die aussenstehende nur schwer verstehen können, oder gar nicht von allgemeinem interesse sind.

Wir wollen eine stimme aus der behindertenbewegung bleiben, wo jede/r das recht hat, sich zu äussern, brauchen aber «niveau», damit die leser zubeissen, die uns noch nicht kennen, aber morgen unsere neuen vereinsmitglieder sein sollen.

Diese mischung soll unsere stärke sein und ihr bestimmt sie an der alljährlichen versammlung.

- **Erscheinungsweise:**

Aus vielerlei, nicht zuletzt auch aus finanzpolitischen gründen, vor allem jedoch aus gründen der vorbereitung eines heftes und dem damit verbundenen arbeitsaufwand, haben wir uns entschlossen, Puls 2 monatlich erscheinen zu lassen. Das heft wird allerdings dann auch ein wenig umfangreicher sein.

○ Gestaltung:

Das aussehen des neuen heftes wird von einem/r grafiker/in konzipiert. Diese durchgestaltung bildet für alle weiteren montagen das grundraster. Für die montage ist, wie bisher, das jeweilige redaktionsteam verantwortlich.

○ Rubriken:

- *Editorial*: früher brief an den leser
- *Leserecho*: wie bisher
- *Thema*: ca. 2/3 des umfanges
- *Ce Be eF intern*: All das, was in unserem verein läuft.
- *Puls aktuell*: hier soll alles was aktuell ist (verschiedenē teilgebiete) platz finden. Wir denken an unterrubriken wie «Heime», «Arbeit», etc.
- *Input/Output*: Früher «Filme, Bücher, Platten» und «Gelesen und kommentiert». Bücher und platten müssen unter dieser rubrik besprochen sein, also nicht als annonce möglich.
- *Puls-ratatouille*: Jiri wird diese rubrik eine weile unter sich haben, er erklärt gerade selber, was er gedenkt, in dieser rubrik zu plazieren:

Puls-ratatouille, was soll das?

Das gedruckte unter diesem titel wird nicht unbedingt behindertenspezifisch sein. Ganz einfach deshalb, weil wir (die behinderten) auch nur menschen sind. Wie der name ja schon sagt: «Ratatouille» – eintopf, vermengtes, scharf gewürztes, aber nicht vegetarisch oder gar dogmatisch.

Vielleicht kommt dann auch jene life-reportage über die paraplegikerseilschaft am mount Everest, oder der politisch brisante bericht über die apartheidspolitik der bürgerlichen.

Schliesslich etwas für die realitätsflüchtlinge: Schilderungen aus der spielrunde der fantasyrollenspieler: für diese spielrunde, nicht mit schwert und magie, sondern mit geist, würfeln und etwas glück, suche ich noch: einen elfen, oder eine elfe, einen hal-bork, einen kleriker, oder -in, aus Zürich oder umgebung. Schwertkämpfer ob männlich oder weiblich werden bei dieser art von spielen auch immer gebraucht.

Wer mit dem bisher verkündeten nichts anfangen kann, sollte nicht verzagen, die befürchtete invasion der ausgeflippten hat ja auch nie stattgefunden.

- *Kolumne*: Hier soll die mit vollem namen unterzeichnete, private meinung verbreitung finden.
- *Kleininserate*: Alles was heute noch unter «Flohmarkt, Treffen, Tagungen» usw. ausgeschrieben wurde, wie z.b. lager bekommen nun hier ihren platz zugeteilt. Die abschnitte gliedern sich von «Hilfsmitteli» über «Lagerbier» bis «Cüldür» etc. Auch das bisherige «Kontaktecklein» befindet sich hier, wird aber anders heissen.

○ **Inserate:**

Es gibt NEU die möglichkeit, kommerzielle kleinanzeigen zu machen:

Kosten für 8 zeilen: Fr. 30.—.

pro weitere zeile: Fr. 5.—.

Ebenfalls ganz NEU sind die chiffreinserte, die derselben praxis unterliegen, wie die normalinserte.

Alle inserte sind an das Ce Be eF-sekretariat zu senden.

■ Mit welchem thema wir im neuen jahr einsteigen und wie das ganze preislich aussehen soll, werden wir in einem der nächsten Puls darlegen.

Die vorbereitungsgruppe: Christoph Eggli, Paul Klöckler, Elisabeth Kundert, Barbara Mezger, Paul Ottiger, Hans Witschi.

KONZEPT